

HELGA UND EDZARD REUTER-STIFTUNG

Presseinformation

Edzard Reuter ist verstorben

Reuter verstarb im Alter von 96 Jahren – Trauer um Stifterpersönlichkeit

Die gemeinnützige Helga und Edzard Reuter-Stiftung trauert um ihren Stifter Edzard Reuter, der am 27. Oktober 2024 im Alter von 96 Jahren in Stuttgart verstorben ist.

Edzard Reuter, geboren 1928 in Berlin, emigrierte 1935 auf der Flucht vor den Nationalsozialisten mit seinen Eltern nach Ankara und lebte zwölf Jahre im türkischen Exil. Mit der Rückkehr nach Deutschland ging die Familie nach Berlin, wo sein Vater Ernst Reuter ein Jahr später zum Regierenden Bürgermeister gewählt wurde.

Edzard Reuter studierte Mathematik und Theoretische Physik an der Berliner Universität (heute Humboldt-Universität) und später an der Universität Göttingen. 1949 wechselte er das Fach und studierte Rechtswissenschaften an der neu gegründeten Freien Universität Berlin. Nach beruflichen Stationen an der Universität, bei der Ufa und der Münchener Bertelsmann Fernsehproduktion wechselte er 1964 zu Daimler-Benz in Stuttgart, wo er später in den Vorstand aufstieg. Von Juli 1987 bis 1995 war Edzard Reuter Vorstandsvorsitzender der Daimler-Benz AG. Er wirkte in den Leitungsgremien mehrerer kultureller und wissenschaftlicher Förderkreise und Stiftungen mit. 1998 wurde er zum Ehrenbürger von Berlin ernannt.

Gemeinsam mit seiner Frau Helga Reuter gründete Edzard Reuter 1995 die Helga und Edzard Reuter-Stiftung, die sich für ein friedliches Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher ethnischer, religiöser oder kultureller Herkunft einsetzt. Um das gesellschaftliche Miteinander in Deutschland zu fördern, unterstützt sie Personen und Institutionen, die durch ihr Engagement die Integration aktiv voranbringen. „Denn die Frage, inwieweit es gelingt, die vielen Menschen, die in den letzten Jahren und Jahrzehnten nach Deutschland zugewandert sind, in unsere Gesellschaft zu integrieren, ist eine politische und gesellschaftliche Zukunftsaufgabe ersten Ranges“, so das Stifterehepaar im Jahr 2008 zu seiner Motivation.

„Der Tod von Edzard Reuter erfüllt uns mit großer Trauer“, so Dr. Susanne Eisenmann, Kuratoriumsvorsitzende der Helga und Edzard Reuter-Stiftung. „Als Mäzen und Stifter hat Edzard Reuter über Jahrzehnte Herausragendes geleistet – das Gemeinwohl war ihm eine Herzensangelegenheit. Seine Verdienste bleiben über seinen Tod bestehen und sein Wirken unvergessen. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.“

Dr. Susanne Eisenmann
Kuratoriumsvorsitzende
Helga und Edzard Reuter-Stiftung
c/o Deutsches Stiftungszentrum
Pariser Platz 6
10117 Berlin

www.reuter-stiftung.de

Datum
29. Oktober 2024